

märz 2020

auferstehungskirche aktuell



Biblia Sacra – Bilder zur Bibel von Salvador Dalí

Ausstellung in der Auferstehungskirche vom 1. März bis 16. April

Die Ausstellung „Biblia sacra“ zeigt eine kaum bekannte religiöse Seite des surrealistischen Malers Salvador Dalí (1904–1989): In Auseinandersetzung mit der Bibel hat der spanische Künstler unerwartet tiefgründige theologische Gedanken in ausdrucksstarke Aquarelle umgesetzt. Zwischen 1963 und 1965 entstand eine Serie von 105 Bildern, die anschließend in aufwendige Farbgrafiken umgesetzt wurden.

Die Auferstehungskirche zeigt eine Auswahl der Kunstdrucke aus der Kunstsammlung des Pfarrers Herbert Specht.

Die Ausstellung wird mit dem Gottesdienst am 1. März eröffnet. Anschließend führt Herbert Specht durch die Ausstellung.

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel



Der Prediger Salomo: Salvador Dalí

Schätze, die Geschichten schreiben

Mitmachausstellung im Juni

Oft macht nicht der Wert eines Gegenstandes einen Schatz aus, sondern die Erinnerung, die mit ihm verbunden ist. Viele haben deshalb ganz unterschiedliche Schätze zu Hause, große und kleine Dinge, wirklich wertvolle oder einfach nur ideelle Schätze: der Stuhl von der Oma, ein altes Kleidungsstück oder ein Stein, der an einen ganz besonderen Urlaub erinnert.

Solche „erinnerte Schätze“ möchte die Kirchengemeinde Auferstehung im Sommer in der Kirche präsentieren und lädt Fürtherinnen und Fürther ein, dafür eigene persönliche Gegenstände oder deren

Fotos zur Verfügung zu stellen und ihre Geschichte aufzuschreiben. Zusammen mit der dazugehörigen Geschichte werden diese Schätze dann in der Kirche präsentiert.

Haben Sie Lust mitzumachen? Fotos, Gegenstände und Geschichten können bis 24. Mai im Pfarramt oder per mail unter pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de abgegeben werden.

Bei einem biografischen Schreibabend am 24. April können kreative Schreibweisen erprobt und kleine Texte zu den Gegenständen verfasst werden.

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Wer könnte atmen ohne Hoffnung?

Lyrikgottesdienst zu Gedichten von Rose Ausländer

Die Gedichte der jüdischen Lyrikerin Rose Ausländer (1901–1988) spiegeln die Tiefen der menschlichen Seele: Ängste, Schmerzen, Verlust, Leid und Tod beschreibt sie genauso wie Leben und Hoffnung. Der Gottesdienst am 29. März geht anhand von mehreren von Siegrid Ernst vertonter Gedichte von Rose Ausländer Grundgedanken der Passionszeit nach: Wie berühren uns Schmerz und Leid? Wie gehen wir mit eigenem und fremdem Leid um? Und welche Hoffnungen tragen uns durch dunkle Zeiten hindurch?

Passionsandachten

Gott schauen – Andachten zu Kreuzwegstationen von Sieger Köder

Die Andachtsreihe betrachtet fünf der klassischen 14 Kreuzwegstationen:

Mittwoch, 4. März: Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen

Mittwoch, 11. März: Jesus begegnet seiner Mutter

Mittwoch, 18. März: Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz

Mittwoch, 25. März: Jesus wird ans Kreuz genagelt

Mittwoch, 1. April: Jesus stirbt am Kreuz. Der Tempelvorhang zerreißt

anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche

Pfarramtssekretärin Heike Mohr
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 7417435
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Öffnungszeiten:

Montag: 9-12 und 14-16 Uhr
Mittwoch: 9 - 11 Uhr
Donnerstag: 15-17 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Fürth

IBAN: DE96 7625 0000 0009 547480
BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9; Tel: 770151

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7;
Tel: 0176/ 231 864 42

**Kantorinnen Sirka Schwartz-Uppen-
dieck**, Tel: 70 92 01 und **Ingeborg Schilf-
farth**, Tel: 746 78 24

Mesner Klaus Thumer

Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer
Moststr. 8, Tel.: 77 10 50
Werner Fensel (Stellvertreter)

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25
Leitung Kindergarten: Reiner Krüger
Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73
mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de
Leitung Kinderhort: Barbara Oedt
Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024
mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakoniestation Fürth

Kirchenplatz 2, Tel.: 77 20 69
Leitung: Schwester Irma Kirchdorfer

Diakonieverein Auferstehung

1. Vors.: Pfarrer Wolfgang Vieweg

kurz und bündig

Samstag, 14. März, 15-17 Uhr

Spielnachmittag

Gemeindehaus
Bei Dunkelheit und Schmuttelwetter lockt das Spielbrett, um sich einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag zu machen. Einmal im Monat sind alle Spielefans aus der Gemeinde eingeladen, zusammen mit Gleichgesinnten alte und neue Brettspiele auszuprobieren.
Für Spielefans ab 5 Jahren geeignet

Montag, 23. März, 19.30 Uhr

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

19.30 Uhr, Pfarramt, Otto-Seeling-Promenade 7, 1. Stock
Die Tagesordnung hängt im Vorraum der Kirche aus.

Mittwoch, 25. März

Offener Gesprächskreis für Frauen

Fürther Frauen und Persönlichkeiten
Ingelore Barthelmess
Kirche und Konferenzraum, Otto-Seeling-Promenade 7, Erster Stock

Neue Kindergartenleitung gesucht

Die Stelle der Kindergartenleitung ist ab Oktober neu zu besetzen. Das Pfarramt freut sich über die Zusendung von qualifizierten Bewerbungen bis zum 6. März.
Auskunft ragen zum Kindergarten und zur Stelle Pfarrer Wolfgang Vieweg unter 0911-749 99 00.

Aktion „Eine Woche ohne Plastik“ in der Fastenzeit

Plastikmüll überschwemmt förmlich die Erde. Das bedroht die Lebenswelt von Tieren und Pflanzen und letztendlich auch von uns Menschen massiv. In Deutschland werden jährlich ca. 3 Mio Tonnen Plastikmüll produziert, fast ein Drittel wird v.a. in Länder des Globalen Südens exportiert.

Deshalb ruft Mission EineWelt dazu auf, im März 2020 eine Woche lang den Verbrauch von Plastik so weit wie möglich zu reduzieren.

Vielleicht haben auch Sie Lust, einmal bewusst den persönlichen Plastikkonsum zu minimieren? Mein Tipp: Fangen Sie klein an, zum Beispiel indem Sie auf Getränke in Einwegplastik verzichten oder auf offen verkauft Obst und Gemüse zurückgreifen. Viele hilfreiche Tipps für ein plastikärmeres Leben oder Fakten rund um Nachhaltigkeit finden Sie auch im Internet, z.B. unter www.utopia.de.

Und suchen Sie sich Mitstreiter: Denn gemeinsam nach Alternativen zu suchen macht das Fasten deutlich leichter.

Sonja Zeug, Umweltbeauftragte der Auferstehungskirche

FLASCHNEREI BÄDER HEIZUNGEN

**Herde: Gas, Elektro
Geschirrspüler
Waschmaschinen
Kühl-, Gefriergeräte**



Maxstr. 31 - Fürth - Tel. 77 20 41
www.wolf-am-bahnhof.de

Rituale für das ganze Leben

Am 1. März beginnt eine neue Vikarin ihren Dienst in der Auferstehungsgemeinde

Liebe Gemeinde,

„Lernschwester, wo stecken sie denn so lange? Es wartet noch viel Arbeit auf Sie, los, los!“ Hastig verabschiedete ich mich von einer älteren Dame, die gerade von ihren Sorgen erzählte und in Tränen ausgebrochen war. Ich rannte benommen aus dem Zimmer zu den vielen anderen Aufgaben auf meiner langen Liste.

Diese Szene war kein Einzelfall, sondern der Normalzustand im täglichen Krankenhausbetrieb, weshalb ich mich mit 20 Jahren gegen die Ausbildung als Krankenschwester entschied. Aber ich nahm mir fest vor, sollte ich noch einmal beruflich ein Krankenhaus betreten, dann nur als Seelsorgerin, also als jemand, der Zeit hat, auf die seelischen Bedürfnisse der Patienten und des Personals einzugehen.

Vieles deutete in meinem Leben daraufhin, dass der Pfarrberuf genau das Richtige für mich sein könnte, wie etwa mein ausgeprägtes Interesse an Menschen und ihren Biographien. Zudem wollte ich in existentiellen Lebenslagen begleiten und Rituale anbieten, die dem unfassbar Guten und dem unfassbar Schlimmen im Leben Raum und Gestalt geben.

Zunächst fehlten mir aber der Mut und die formalen Rahmenbedingungen, wie ein allgemeines Abitur. Dieses erhielt ich auf dem zweiten Bildungsweg durch meine Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin und dem Studium der Religionspädagogik und kirchlichen Bildungsarbeit bis zum Vordiplom an der evangelischen Fachhochschule in Nürnberg. Anschließend studierte ich in Erlangen und Neuendettelsau Theologie.

Meine Kindheit verbrachte ich im Pfarrhaus in und um Hof. Mit 18 ging ich für ein Jahr nach Israel. Dort hatte ich bei Beer-Sheva, im Süden des Landes, in einer

anthroposophischen Dorfgemeinschaft mit behinderten Menschen gewohnt und gearbeitet.

Zurück in Deutschland, im Gepäck viele Lebens- und Glaubenserfahrungen, entwickelte sich der starke Wunsch, diese Erfahrungen und Werte an die jüngere Generation weitergeben zu wollen, auch an eigene Kinder. Mittlerweile bin ich verheiratet und habe drei Töchter und vier Söhne im Alter von 16 Jahren bis 5 Monaten.

Wir wohnen seit 15 Jahren in Fürth. Durch Aufenthalte im Stadtpark, den ein oder anderen Theatertagesdienst, den Weltgebetstag für Kinder, Krippenspiele, Konzerte



und durch den Kindergarten konnte ich die wunderschön gelegene Auferstehungskirche schon ein bisschen beschnuppern, allerdings ohne zu ahnen, dass ich dort einmal Vikarin sein würde. Umso mehr freue ich mich, in Ihrer Gemeinde arbeiten zu dürfen und den ein oder anderen von Ihnen bei verschiedenen Gelegenheiten in der Gemeinde kennenzulernen.

Es grüßt Sie ganz herzlich Ihre Vikarin
Dörte Hanusch-Beuerle

kirchenmusik

Konzerte

Samstag, 21. März, 18.00 Uhr

Französische Chansons in St. Michael
Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier) und Michael Herrschel (Gesang) mit poetischen Miniaturen von Claude Debussy und der Uraufführung neuer Chansons („Herz-Zeichen - Signes de cœur“) von Claude Roth: nach Texten des Dichters Robert Desnos (1900-1945), der seinen Widerstand gegen das NS-Regime mit dem Tod bezahlte. Claude Roth spricht zu Beginn über Desnos' Biografie.
Eintritt frei
Einführungsgespräch 17.30 Uhr

Samstag, 28. März, 18.00 Uhr

Passionsmotetten in Auferstehung
„Lamentationes“ von Thomas Tallis (nach Jeremia) und „Passionsmotetten“ von Francis Poulenc (nach Matthäus und Psalmen). Die Texte sind verbunden mit den Tagzeitgebeten von Gründonnerstag bis Karsamstag. Es singt die Fränkische Kantorei, Leitung: Ingeborg Schilffarth. Dazwischen spielt Reingard Krämer (Viola) das Stück „In nomine“ von Pascal Dusapin.
Eintritt frei.

Gottesdienste

Sonntag, 29. März, 9.30 Uhr

Lyrik-Gottesdienst in Auferstehung
„Wer könnte atmen ohne Hoffnung?“
Gedichte von Rose Ausländer Sirka Schwartz-Uppendieck (Orgel), Michael Herrschel (Rezitation).

Predigt: Irene Stooß-Heinzel

Proben

Posaunenchor

Montag, 19.00 bis 20.30 Uhr



Auferstehungskirche

auferstehungskirche aktuell

offene kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

treffpunkte

Club 60

Mittwoch, 14.30 Uhr (vierzehntägig)
Gemeindehaus St. Michael

Eltern- und Kindgruppe (Miniclub)

Kontakt: Pfrin. Irene Stooß-Heinzel,
Tel.: 77 01 51

Frauenkreis

Mittwoch (monatlich)
(Termin und Programm siehe S. 6)

Fußballmannschaft

(Alter: 15 bis 59plus):
Samstag, 10 Uhr am „Pappelsteig“
(Wiesengrund am Engelhardtsteg)
Kontakt: Pfr. Wolfgang Vieweg

Gymnastikgruppen für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 10 - 11 Uhr
Gemeindehaus
Info: Monika Reichel, Tel: 77 40 99

Kindergruppe

Offener Treff im Stadtpark für Kinder von 9-13 Jahre
Freitag, 15-17 Uhr
Treffpunkt: Tischtennisplatten

Nordic Walking

Donnerstag, 9 Uhr
Treffpunkt vor der Kirche
Info: Dagmar Maier, Tel: 74 65 09

Posaunenchor

Montag, 19 Uhr, Gemeindesaal
Leitung: Karin Mehring, Tel: 689 77 84

impressum

Auflage: 1900 Exemplare
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel
Redaktion: Irene Stooß-Heinzel,
Klaus Thumer

gottesdienste

1. März, Invokavit

9.30 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Ausstellung „Biblia sacra“ von Salvador Dalí
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Predigt: Pfr. i.R. Herbert Specht, Bad Wörishofen, Kunstsammler

Mittwoch, 4. März, 19.30 Uhr
Erste Passionsandacht

6. März, Weltgebetstag
18.30 Uhr Gottesdienst mit dem Weltgebetstagsteam
Gemeindehaus Auferstehung

8. März, Sonntag Reminiscere

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
Pfarrer Wolfgang Vieweg

Mittwoch, 11. März, 19.30 Uhr
Zweite Passionsandacht

Freitag, 13. März, 15 Uhr



„Säen und Wachsen“

Mitmachgottesdienst für Kinder und Eltern
Kindertagesstätte, Otto-Seeling-Prom. 25

15. März, Sonntag Okuli

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg

Mittwoch, 18. März, 19.30 Uhr
Dritte Passionsandacht

22. März, Sonntag Lätare

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg



19 Uhr Taizé-Gottesdienst mit Taizé-Liedern, Kerzen und Stille

Mittwoch, 25. März, 19.30 Uhr
Vierte Passionsandacht

29. März, Sonntag Judika

„Wer könnte atmen ohne Hoffnung?“
Themengottesdienst mit Gedichten von Rose Ausländer
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Musikal. Gestaltung: Sirka Schwartz-Uppendieck (Orgel), Michael Herrschel (Stimme)

bildungswerk

Freitag, 20. März, 16-19 Uhr
Von Kiebitzen, Kühen und Menschen – Unser Planet als vernetzter Lebensraum
Habitatspiel für Erwachsene und Kinder

Spielerisch verstehen, wie alles zusammenhängt mit dem Habitatspiel, einer anschaulichen für Kinder und Erwachsene geeignete Methode, um Zusammenhänge zu erkennen und den Schritt vom Wissen zum Handeln zu wagen.

Referentin: Ann Grösch, Umweltpädagogin
Leitung: Irene Stooß-Heinzel, ebw, Sebastian Zink, keb
Ort: Evang. Gemeindehaus Auferstehung
Gebühr: 5 Euro Einzelpersonen, 10 Euro Familien
Ab 10 Personen
Anmeldung bis Dienstag, 17. März, beim Evangelischen Bildungswerk Fürth unter 74 57 43 oder info@ebw-fuerth.de